



Wie ist die Vorgehensweise bei Unterrichtsstörungen?

Klassenraum



Vorraum



Netzwerkklasse

Klassenraum:

Stört ein/e Schüler/in den Unterricht, so ist es zunächst das Ziel, das Kind in der Klasse zu halten. Dazu dienen die Hilfestellungen aus dem Bereich des „präventiven Handelns“.

Vorraum:

Falls aber eine Ermahnung oder ein Sitzplatzwechsel nicht helfen, wird der/die Schüler/in mit einer Aufgabe in den Vorraum gesetzt.

Netzwerkklasse:

Wird das störende Verhalten trotzdem fortgesetzt, so greift die Maßnahme „Netzwerkklasse“. Die Dokumentation erfolgt sofort im Klassenbuch. Der/die Schüler/in wird mit einer Aufgabe in die entsprechende Netzwerkklasse geschickt. Die Übersicht „welche Klasse ist die Netzwerkklasse?“ befindet sich auf dem Pult. Falls am Ende der Unterrichtsstunde der/die Schüler/in noch nicht zurückkommt, holt die Lehrkraft ihn/sie aus der Netzwerkklasse ab und bespricht den Vorfall spätestens in der nächstmöglichen Pause.

